

Neues zu Open Access aus der Leibniz-Gemeinschaft



Olaf Siegert
Sprecher AK Open Access
Open-Access-Beauftragter
ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft

Open-Access-Multiplikatorenworkshop, Leibniz-Geschäftsstelle, 11.10.2017

Überblick

1. Open Access Policy der Leibniz-Gemeinschaft
2. Open Access Policies der einzelnen Einrichtungen
3. Open Access Journals (von Leibniz-Einrichtungen)
4. LeibnizOpen
5. Leibniz-Open-Access-Publikationsfonds
6. Vernetzung national/international
7. Interne Vernetzung und Marketing
8. Organisatorisches
9. Fazit

1. Open-Access-Policy der Leibniz-Gemeinschaft

- Auf ihrer letzten Mitgliederversammlung (Nov. 2016) hat die Leibniz-Gemeinschaft eine neue Open-Access-Policy verabschiedet
- Diese ist auf den Zeitraum bis 2020 angelegt
- Der AK Open Access hat sich als Stakeholder für die Begleitung der weiteren Umsetzung angeboten
- Das Präsidium wird dazu in seiner nächsten Sitzung Stellung nehmen
- In jedem Fall ist die Open Access Policy eine gute Richtschnur für die inhaltliche Arbeit des AK Open Access in den nächsten Jahren

1. Open-Access-Policy der Leibniz-Gemeinschaft

- Inhaltliche Ausgestaltung der Policy:
 - Fokus auf wissenschaftliche Publikationen
 - Bezug zu Open-Science-Paradigma
 - Unterteilung der Akteure in:
 - Leibniz-Gemeinschaft als Ganzes
 - Die einzelnen Leibniz-Einrichtungen
 - Die Wissenschaftler/innen in den Leibniz-Einrichtungen
 - inhaltliche Schwerpunkte:
 - a) Anreize setzen
 - b) Aktive Umsetzung
 - c) Beratung und Aufklärung
 - d) Weiterentwicklung

1. Open-Access-Policy der Leibniz-Gemeinschaft

a) Anreize setzen

- Ergänzung der Evaluierungskriterien um das Thema Open Access
- Weiterentwicklung des Open-Access-Mandats im Rahmen des Leibniz-Wettbewerbs
- Finanzielle Förderung von Open-Access-Publikationen aus den Leibniz-Einrichtungen
- Verabschiedung institutseigener Open-Access-Policies
- Setzen von institutionellen Anreizen für das Publizieren im Open Access

b) Aktive Umsetzung

- Mehr Open Access bei den institutionell herausgegebenen Veröffentlichungen (z.B. Journals, Serien..)
- Beteilligung aller Leibniz-Einrichtungen an LeibnizOpen
- Forschungsergebnisse primär im Open Access veröffentlichen
- Aktive Wahrnehmung des Zweitverwertungsrechts
- Engagement der einzelnen Wissenschaftler/innen bei Open-Access-Zeitschriften, z.B. als Editor oder Reviewer

1. Open-Access-Policy der Leibniz-Gemeinschaft

c) Beratung und Aufklärung

- Leibniz-Einrichtungen erstellen Informationsinstrumente, um ihre Wissenschaftler/innen über Open Access zu informieren und unterstützen sie bei der Wahrnehmung ihrer Zweitverwertungsrechte

d) Weiterentwicklung

- Leibniz engagiert sich national und international für die Weiterentwicklung von Open Access
- Leibniz erarbeitet eine Position zur Einbettung von Open Access in Open Science
- Leibniz achtet auf die Verbesserung der Open-Access-Optionen bei Verhandlungen von Lizenzen mit Wissenschaftsverlagen

2. Open Access Policies der Leibniz-Einrichtungen

- Die Anzahl der Einrichtungen mit eigenen (sichtbaren) Open-Access-Policies wächst beständig:
 - 2014: 6
 - 2015: 10
 - 2016: 17
 - 2017: 26
- Aktuelle Sektionsverteilung:
 - A: 7 (von 21 Instituten) 33%
 - B: 10 (von 16) 62,5%
 - C: 4 (von 23) 17,4%
 - D: 4 (von 22) 18,2%
 - E: 1 (von 9) 11,1%

3. Open-Access-Journals

- 41 (2013: 35) Leibniz-Institute geben 86 (78) Zeitschriften heraus
- Dabei dominieren die Institute aus den Sektionen A und B (75%)
- Von den 86 Zeitschriften sind:
 - **60% Open Access Journals (2013: 50%)**
 - **Von den Subskriptionszeitschriften haben 41% ein freies Archiv (2013: 26%)**
 - 20 Zeitschriften sind im WoS, 22 in Scopus und 12 in beiden Indizes
 - **Von diesen 12 Journals sind 75% Open Access**

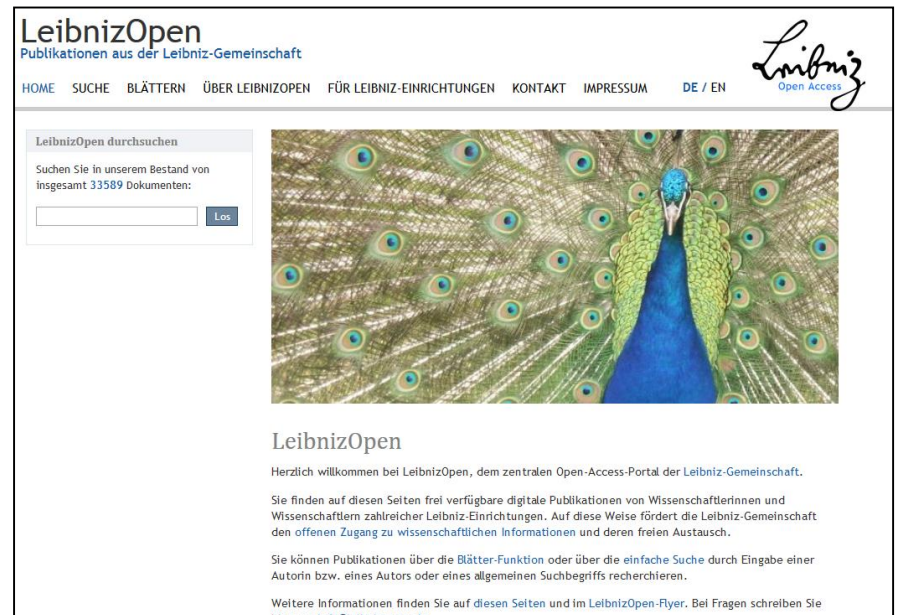
Leibniz	Sekt	Zeitschriftentitel	OA/Nicht	freies Archiv	Verlag	Sprache	Beschreibung
GESIS	B	HSR - Historical Social Research	Nicht OA	ja	Eigenverlag	englisch	wissenschaftliche ZS
GIGA	B	Africa Spektrum (GIGA Journal Family)	OA	ja	Hamburg University Press	englisch	wissenschaftliche ZS
IfW	B	Review of World Economics	Nicht OA	nein	Springer	Englisch	wissenschaftliche ZS
IfW	B	Economics E-Journal	OA	ja	Eigenverlag (ZBW)	Englisch	wissenschaftliche ZS
FBN	C	Archives Animal Breeding (formerly Archiv Tierzucht)	OA	ja	Copernicus	Englisch	wissenschaftliche ZS
IfADo	C	EXCLI	OA	ja	Eigenverlag	englisch	wissenschaftliche ZS
MfN	C	Deutsche Entomologische Zeitschrift (DEZ)	OA	ja	Pensoft	englisch	wissenschaftliche ZS
MfN	C	Fossil Record	OA	ja	Copernicus	englisch	wissenschaftliche ZS
MfN	C	Zoosystematics and Evolution	OA	ja	Pensoft	englisch	wissenschaftliche ZS
SGN	C	Palaeobiodiversity and Palaeoenvironments	Nicht OA	nein	Springer	englisch	wissenschaftliche ZS
SGN	C	Vertebrate Zoology	OA	ja	Eigenverlag	englisch	wissenschaftliche ZS
ZFMK	C	Bonn zoological Bulletin	OA	ja	Eigenverlag	englisch	wissenschaftliche ZS

4. LeibnizOpen

- Das Open-Access-Portal der Leibniz-Gemeinschaft mit den frei zugänglichen Veröffentlichungen aller teilnehmenden Institute
- Technische Betreuung durch die Infrastrukturinstitute

Aktueller Stand:

- 83 teilnehmende Institute (+8)
- 44831 Publikationen (+11.242)
- Verteilung nach Sektionen:
 - Sektion A: 10372 (+1706)
 - Sektion B: 29224 (+7962)
 - Sektion C: 1311 (+572)
 - Sektion D: 3056 (+604)
 - Sektion E: 453 (+117)



LeibnizOpen
Publikationen aus der Leibniz-Gemeinschaft


HOME SUCHE BLÄTTERN ÜBER LEIBNIZOPEN FÜR LEIBNIZ-EINRICHTUNGEN KONTAKT IMPRESSUM DE / EN

Leibniz
Open Access

LeibnizOpen durchsuchen

Suchen Sie in unserem Bestand von insgesamt 33589 Dokumenten:

Los



LeibnizOpen

Herzlich willkommen bei LeibnizOpen, dem zentralen Open-Access-Portal der Leibniz-Gemeinschaft.

Sie finden auf diesen Seiten frei verfügbare digitale Publikationen von WissenschaftlerInnen und Wissenschaftlern zahlreicher Leibniz-Einrichtungen. Auf diese Weise fördert die Leibniz-Gemeinschaft den offenen Zugang zu wissenschaftlichen Informationen und deren freien Austausch.

Sie können Publikationen über die Blätter-Funktion oder über die einfache Suche durch Eingabe einer Autorin bzw. eines Autors oder eines allgemeinen Suchbegriffs recherchieren.

Weitere Informationen finden Sie auf diesen Seiten und im LeibnizOpen-Flyer. Bei Fragen schreiben Sie leibnizopen@leibniz-gemeinschaft.de.

5. Leibniz-Open-Access-Publikationsfonds

- 2017 Umstellung auf Kofinanzierungsmodell (20% Zuschuss durch Leibniz, Restfinanzierung durch das jeweilige Institut)
- Koordination und Abwicklung über TIB
- Zentrale Mittel insgesamt 200.000 Euro (für 2017 und 2018)
- 53 Institute haben sich registriert
- Bislang 172 Anträge, davon 128 bewilligt
- Ca. 1/3 der Zentralmittel sind bislang verausgabt

ÜBER UNS INSTITUTE & MUSEEN FORSCHUNG INFRASTRUKTUREN TRANSFER KARRIERE MEDIEN Leibniz-Gemeinschaft

Suchwort

KONTAKT
Anita Eppel
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 53
eppel@leibniz-gemeinschaft.de

Start - Infrastrukturen - Open Access - Open-Access-Publikationsfonds

Übersicht der Forschungsinfrastrukturen

Open-Access-Publikationsfonds

Ab Januar 2016 können über den Open-Access-Publikationsfonds der Leibniz-Gemeinschaft Publikationskosten für Artikel in Open-Access-Zeitschriften übernommen werden. Diese "article processing charges (APC)" werden von einem Teil der Open-Access-Zeitschriften erhoben und den Autorinnen und Autoren in Rechnung gestellt.

KONTAKT
Fragen zur Antragsstellung beantwortet das Projektteam aus TIB, ZB MED und ZBW unter publikationsfonds@leibniz-gemeinschaft.de

INFORMATIONSMATERIAL
Erläuternde Folien, die in den Einrichtungen verwendet werden können
Kurzfassung
Langfassung

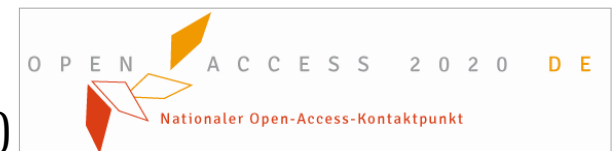
6. Vernetzung national/international

Allianz-Initiative:

- Strategiepapier für den Zeitraum 2018-2022 verabschiedet
- Hauptthemen aus OA-Sicht:
 - **Open-Access-Monographien:** Erstellung eines Grundsatzpapiers zu Finanzierungs- und Publikationsmodellen
 - **Neue wissenschaftliche Publikationsformen:** Erstellung eines Positionspapiers zu neuen Publikationsformen wie z.B. Data Journals oder Enhanced Publications
 - **Allianz-Lizenzen und Transformationsverträge:** Weiterentwicklung von Standards für Allianz-Lizenzen, Gold Open Access-Rahmenverträge und Open-Access-Transformationsverträge sowie Begleitung der Verhandlung solcher Verträge auf nationaler Ebene
- AGs Open Access und Lizenzen sollen zusammengelegt werden zur AG « wissenschaftliches Publikationssystem »

OA2020-DE:

- Webauftritt seit heute online (<http://oa2020-de.org>)
- Im Umfeld des Projekts ist eine erste Studie erschienen (« INTACT-Studie »)



6. Vernetzung national/international

Science Europe:

- Die Working Group zu Open Access wurde für weitere drei Jahre verlängert.
- Beim Kick-Off-Meeting am 30.05. in Brüssel wurden folgende zukünftige Schwerpunktthemen festgelegt:
 - Überarbeitung der bestehenden “Science Europe Principles on Open Access to Research Publications”
 - Open Access Monographien
 - Monitoring und Anreizmechanismen für Open Access
 - OA2030 Vision

LIBER:

- Empfehlungen für Bibliotheken im Kontext von Offsetting-Verträge („Five Principles“)
- Organisation eines Workshops zum Thema Advocacy beim LIBER Annual Meeting Anfang Juli
- Verlängerung der Working Group für ein weiteres Jahr
- Planung eines Workshops zum Thema OA-Verlagsverhandlungen

7. interne Vernetzung / Marketing

a) Interne Vernetzung:

- Organisation von Veranstaltungen, z.B.
 - Journalmanagement-Workshop (19.-20.01. Berlin)
 - OA-Multiplikatoren-Workshop (11.10. Berlin)
- Einrichtung eines Wiki (im Aufbau)
- Durchführung von Webinaren (im Aufbau)

b) Marketing:

- Neue oder aktualisierte Informationsmaterialien:
 - Flyer „Open Access in der Leibniz-Gemeinschaft“
 - Flyer „LeibnizOpen“ in englischer Sprache

8. Organisatorisches

Veränderungen in der Geschäftsstelle

- Boris Jacob ist neuer Ansprechpartner für den Arbeitskreis Open Access in der Geschäftsstelle, (während der Elternzeit von Anita Eppelin)
- Im Brüssel-Büro von Leibniz hat Eric Wolf das Thema Open Access von Regina Völk übernommen



9. Fazit

Auch 2017 viel Dynamik im Bereich Open Access:

- Rahmensetzung durch neue Leibniz-Open-Access-Policy
- Weiterer Zuwachs bei den institutionellen OA Policies
- OA-Orientierung bei den herausgegebenen Journals ebenfalls steigend
- LeibnizOpen wächst auch weiterhin (über 90% Beteiligung)
- OA-Publikationsfonds geht in die zweite Runde
- Fortbildungsangebote und Vernetzung für Institute
- Aktives Leibniz-Engagement bei übergreifenden Aktivitäten (Allianz-Initiative, OA2020-DE, Science Europe, LIBER), z.B. im Kontext Open-Access-Monographien

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Olaf Siegert
Sprecher Leibniz-Arbeitskreis Open Access
ZBW - Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
Neuer Jungfernstieg 21
20354 Hamburg
Tel.: 040 / 428 34 - 290
o.siegert@zbw.eu

